Fichten-Zapfen fressen und dadurch die Samenernte oft stark beeinträchtigen. Ersterer Schmetterling hat eine schmutzig-rötliche oder grünliche, letzterer eine gelblich weiße Raupe; man findet sie in den im Fichtenwald am Boden liegenden gekrümmten Zapfen zusammen mit den früher besprochenen kleinen Anobium-Larven gar häufig.

Die Verpuppung von Anobium und von Grap. strobilella L. erfolgt im Zapfen, so daß die Imagines durch Einzwingung der Zapfen gewonnen werden können; D. abietella dagegen verläßt den Zapfen im Herbst, um zur Verpuppung in den Boden

zu gehen.

Aehnlich lebt in Kiefern-Zapfen und -Trieben, ebenso in den Harzansammlungen an Kiefern D. splendidella H. Sch.; die Verpuppung erfolgt aber hier nicht im Boden, sondern an der Fraßstelle.

(Fortsetzung folgt.)

Verzeichnis der im Südosten von Oberschlesien vorkommenden Großschmetterlinge.

Von Paul Wolf und Hermann Raebel. (Fortsetzung.)

XXX. Syntomidae.

663. Syntomis O.

4146. S. pheyea L. Im Juni, Juli; fehlt im engeren Gebiet, kommt jedoch 'bei Chrosczytz und und Kupp, Kreis Oppeln, bei Neustadt und Rybnik vor. Raupe Herbst bis Mai an niederen Pilanzen, besonders Löwenzahn (Taraxacum).

664. Dysauxes Hb. (Naclia B.).

4155. D. aucilla Cl. Im Juni, Juli; selten im Miechowitzer Walde (von Pastor Paulisch gefangen). Raupe Herbst bis Mai an Flechten.

XXXI. Arctiidae.

A. Arctiinae.

665. Spilosoma Stph.

- 4158. S. mendicum Cl. Ende Mai, Juni; im ganzen Gebiet nicht selten. Raupe im Juli, August an niederen Pflanzen.
- 4159. S. lubricipedum Esp. Im Mai, Juni; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Juli, August an niederen Pflanzen.
 - a) ab. fasciata Tugwell. Ein Falter bei Beuthen gefangen (Wolf).
- 4163. S. menthastri Esp. Wie die vorige Art.
 - a) ab. paucipunctata selten unter der Art.
- 4164. S. urticae Esp. Wie die vorige Art, nur seltener.

667. Phragmatobia Stph.

4168. Ph. fuliginosa L. Im Mai, Juni und August; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Juni, Juli und Herbst bis April an niederen Pflanzen.

668. Parasemia Hb. (Nemeophila Stph.).

4177. N. plantaginis L. Im Juni, Anfang Juli; in lichten Wäldern häufig (das ♂ selten). Raupe Herbst bis Mai an Heidelbeere (Vaccinium), Wegerich (Plantago) und Gras.

- a) var. hospita & Schiff. häufiger als die Stammform.
- b) ab. floccosa Graes. selten unter der Art.
- c) ab. melas Chr. selten.

669. Rhyparia Hb.

4179. R. purpurata L. Im Juni, Anfang Juli; selten bei Tarnowitz. Raupe Herbst bis Mai an Heide (Calluna) und niederen Pflanzen auf trockenen sandigen Stellen.

672. Diacrisia Hb.

- 4186. D. sanio (russula L.). Im Juni, Juli; in lichten Wäldern ziemlich häufig. In der Gefangenschaft ergeben die Raupen zum Teil den Falter schon im Herbst. Raupe Herbst bis Mai an niederen Pflanzen.
 - a) *ab. caucasica* Schap. (ohne schwarze Randbinde der Hinterflügel) bei Kunzendorf gefangen (Raebel).

673. Arctinia Eichw.

4187. A. cuesarea Goeze (luctifera Esp.). Im Juni, Juli; selten bei Tarnowitz. Raupe im Juli, August an niederen Pflanzen.

676. Arctia Schrk.

4201. A. caia L. Ende Juni, Juli; im ganzen Gebiet häufig. Raupe Herbst bis Mai an niederen Pflanzen.

forma flava selten unter der Art.

Von Schumann wurden durch Inzucht außer verschiedenen anderen Aberrationen zwei Falter mit fast einfarbig braunen Vorderflügeln erzogen.

4203. A. villica L. Im Juni; lokal aber häufig bei Tarnowitz, Scharley, Kattowitz und Zabrze. Raupe Herbst bis Ende April, Anfang Mai an niederen Pflanzen auf sonnigen Stellen an Hecken, Mauern und Zäunen.

Von Franke zwei Falter mit zimmtbraunen

Hinterflügeln erzogen.

- 4207. A. aulica L. Im Mai; in lichten Wäldern im ganzen Gebiet häufig. Raupe Herbst bis April an niederen Pflanzen und Gras.
- 4215. A. hebe L. Im Juni, Juli; bisher nur im nördlichen Teile des Gebiets auf sandigen Stellen bei Rosenberg gefunden. Raupe Herbst bis Mai an niederen Pflanzen, besonders Wolfsmilch (Euphorbia).

682. Callimorpha Latr.

- 4245. *C. dominula* L. Ende Juni, Juli; in feuchtem Laubwald im ganzen Gebiet stellenweise häufig. Raupe Herbst bis Mai an Nessel (Urtica), Weide (Salix) und Himbeere (Rubus).
 - a) *ab. bithynica* Stgr. Uebergänge hierzu nicht selten.

683. Coscinia Hb. (Emydia B.).

- 4249. *U. striata* L. Im Juni, Juli; lokal und nicht häufig bei Friedrichshütte, Tarnowitz, Laband. Raupe Herbst bis Mai an Heidekraut (Calluna), Gras und niederen Pflanzen.
 - a) ab. intermedia nicht selten unter der Art (bei Laband).
 - b) ab. melanoptera Brahm. selten.

4251. C. cribrum L. Im Juni, Juli; auf trockenen sonnigen Waldblößen vereinzelt bei Tarnowitz, Kattowitz, Zabrze, Gleiwitz. Raupe Herbst bis Mai an Heidekraut (Calluna), Gras und niederen Pflanzen.

686. Hypocrita Hb. (Euchelia B.).

4255. *H. jacobaeae* L. Ende Mai, Juni; lokal aber nicht selten bei Laband, Segeth. Wald und im Keptener Parke. Raupe im Juni, Juli an Jakobskraut (Senecio).

687. Deiopeia Stph.

4257. D. pulchella L. Im Juli; vor einigen Jahren bei Woischnik in einigen Exemplaren gefangen (Proske). Raupe Herbst bis Mai, Juni an Wegerich (Plantago) und Vergißmeinnicht (Myosotis).

B. Lithosiinae.

692. Nudaria Hw.

4264. N. mundana L. Im Juni, Juli; lokal und ziemlich selten bei Tarnowitz und Labander Wald. Raupe Herbst bis Mai an Felsen und Wandflechten.

693. Miltochrista Hb. (Calligenia Dup.).

4266. M. miniata Forst. (rosea Esp.). Im Juni, Anfang Juli; vereinzelt bei Georgenberg, Alt-Tarnowitz, Zabrze, Kattowitz. Raupe Herbst bis Mai an Flechten von Eichen (Quercus) und Birke (Betula).

698. Endrosa Hb. (Setina aut.).

4278. E. irrorella Cl. Im Juni, Juli; in lichten Wäldern und auf Waldblößen häufig. Raupe Herbst bis Mai an Baumflechten.

699. Cybosia Hb.

4282. C. mesomella L. Im Juni, Anfang Juli; weniger verbreitet aber häufig. Raupe Herbst bis Mai an Flechten.

705. Gnophria Stph.

4289. G. rubricollis L. Im Juni, Juli; selten bei Tarnowitz. Raupe im August, September an Baumflechten.

706. Oeonistis Hb.

4290. O. quadra L. Ende Juni bis August; im ganzen Gebiet stellenweise gemein. Raupe Herbst bis Mai an Baumflechten.

708. Lithosia F.

- 4292. L. deplana Esp. Ende Juni, Juli; ziemlich selten bei Tarnowitz, Kattowitz. Raupe Herbst bis Mai an Nadelholz-Flechten.
- 4296. L. lurideola Zinck. Eude Juni, Juli; nicht selten bei Tarnowitz, Zabrze, Kattowitz, Laband. Raupe Herbst bis Mai an Baumflechten.
- 4299. L. complana L. Ende Juni, Juli; im ganzen Gebiet häufig. Raupe Herbst bis Mai an Baumflechten.
- 4306. L. lutarella L. Im Juli, Anfang August; vereinzelt bei Emanuelsegen. Raupe Herbst bis Juni an Baumflechten.
- 4311. L. sororcula Hufn. Im Mai, Juni; vereinzelt bei Emanuelsegen und Tarnowitz. Raupe Juli bis Herbst an Baumflechten; überwintert als Puppe.

XXXIII. Zygaenidae.

A. Zygaeninae.

711. Zygaena F.

- 4323. Z. purpuralis Brünnich. (minos Fuessl.) (pilosella Esp.). Ende Juni bis Anfang August; im nördlichen Teile des Gebiets nicht selten. Raupe Herbst bis Mai an Klee (Trifolium), Ginster (Genista), Quendel (Thymus) und Ehrenpreis (Veronica).
- 4337. Z. achilleae Esp. Ende Juni bis Anfang August; wie die vorige Art. Raupe Herbst bis Mai an Kronenwicke (Coronilla varia), Bärenschote (Astragalus) und Klee (Trifolium).
 - a) ab. confluens Dziurz. selten.
- 4348. Z. trifolii Esp. Im Juni, Juli; seltener bei Tarnowitz und Kattowitz. Raupe Herbst bis Mai an Klee (Trifolium).
 - a) ab. minoides Selys (confluens Stgr.) selten unter der Art.
 - b) ab. orobi Hb. vereinzelt unter der Art.
- 4350. Z. lonicerae Scheven. Ende Juni bis August; selten bei Tarnowitz. Raupe Herbst bis Mai an Kleearten (Trifolium, Medicago) und Wicke (Vicia).
- 4352. Z. filipendulae L. Ende Juni bis August; im ganzen Gebiet häufig. Raupe Herbst bis Mai an Klee (Trifolium), Wegerich (Plantago) und Habichtskraut (Hieracium).
 - a) ab. cytisi Hb. selten unter der Art.
 - b) forma flava Robson. Uebergänge hierzu vereinzelt.
- 4355. Z. angelicae O. Im Juli, Anfang August; nicht selten bei Kattowitz (Südpark). Raupe Herbst bis Juni an Bergklee (Trifolium montanum), Schlotenklee (Lotus) und Kronenwicke (Coronilla).
- 4358. Z. ephialtes L. (ab. medusa Pall.). Ende Juni bis August; sehr vereinzelt im Segeth. Wald.
 - a) ab. peucedani Esp. Ende Juni bis August; die häufigste Form.
 - b) ab. athamanthae Esp. vereinzelt bei Tarnowitz und Segeth. Wald.
 - c) ab. aeacus Esp. selten bei Kattowitz und im Segeth. Wald. Die Raupen von Herbst bis Mai, Juni an Klee (Trifolium) und Kronenwicke (Coronilla).
- 4388. Z. carniolica Sc. Im Juli, August; vereinzelt im Segeth. Wald und bei Kepten.
 - a) var. berolinensis Stgr. ist hier die vorherrschende Form und stellenweise häufig (im Segeth. Wald).
 - b) ab. hedysari Hb. nicht selten.
 - c) ab. diniensis H. S. selten.

Die Raupen Herbst bis Mai, Juni an Esparsette (Onobrychis sativa) und Bärenschote (Astragalus). (Schluß folgt.)

Literatur.

Die Schmetterlinge der Schweiz. Von Karl Vorbrodt und J. Müller-Rutz. II. Band, 4. und 5. Lieferung. Bern 1913. Druck und Verlag von K. J. Wyss.

Inhalt: Von Zygaena ephialtes L. bis Hofmannophila pseudospretella St. (Gelechiidae).

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Entomologische Zeitschrift

Jahr/Year: 1913

Band/Volume: 27

Autor(en)/Author(s): Wolf Paul, Raebel H.

Artikel/Article: Verzeichnis der im Südosten von Oberschlesien vorkommenden

<u>Großschmetterlinge - Fortsetzung 232-233</u>